

Pressemitteilung 1.12.2009

Filmperven vom anderen Ende der Welt

Kinderjury verlieh CINEPÄNZ-Preis an indonesischen Kinderfilm

Erfolgreicher Abschluss des 9-tägigen Kölner Kinder- und Jugendfilmfestivals

„The Winner is“ – hieß es am Sonntag, 29.11. beim Abschlussfest des 20. Kölner Kinderfilmfestes CINEPÄNZ. Die Jury – bestehend aus 9 Kindern zwischen 10 und 15 Jahren – hatte ein mutiges Urteil gefällt und sich im **Wettbewerb** unter den 7 internationalen Kölner Filmpremierer für den indonesischen Film DIE REGENBOGENKRIEGER des Regisseurs RIRI RIZA entschieden.

Die Geschichte über den turbulenten Weg einer Schulklasse an einem paradiesischen Ort beeindruckte die Jury: „Der Film verfolgt über fünf Jahre die Entwicklung Kinder armer Tagelöhner – und damit zugleich den Kampf Benachteiligter für das Recht, Träume Wirklichkeit werden zu lassen. Uns hat besonders das Schicksal des jungen Lingtang sehr bewegt und uns klargemacht, wie gut wir es hier eigentlich haben.“ Auf den zweiten Platz setzte die Jury die australische Produktion „HEY, HEY, IT'S ESTHER BLUEBURGER“ um eine Außenseiterin an einer Eliteschule, die ihren Weg findet.

Zum 20. Geburtstag des Festivals CINEPÄNZ konnten die Kinder in diesem Jahr neben den Wettbewerbsfilmen und Kinospicals in den Kinos auch eine kleine filmische Zeitreise vom Stummfilm mit Musikbegleitung (BUSTER KEATON) bis zum 3-D-Film (CORALINE) unternehmen. Eine Reihe von Regisseuren, Darstellern (z.B. Anke Engelke, Lars Büchel zu LIPPELS TRAUM) und Drehbuchautoren (z.B. MR. Knister zu HEXE LILLI) besuchten das Festival, zu einigen Filmen kamen Experten, die (z.B. zu DIE REGBOGENKRIEGER) den Kindern und Jugendlichen Hintergrundinformationen zur Situation in einem für Kinder unbekanntem Land lieferten oder ihnen ganz praktisch (nach WILLY UND DIE WELT DER WUNDER) wissenschaftliche Live-Experimente demonstrierten. Die **Themenreihe „20 Jahre Kinokultur für Kinder“** lockte viele junge Zuschauer in die Jugend- und Bürgerzentren, in denen nach vielen Filmen (Spiel-) Aktionen angeboten wurden. Auch die **Jugendreihe See Youth** für junge Leute ab 13 Jahren mit 10 jugendrelevanten Filmen wurde sehr gut angenommen. IHR KÖNNT EUCH NIEMALS SICHER SEIN, I KNOW YOU KNOW, SOMERS TOWN zeigen jenseits des Mainstreams packendes Jugendkino.

Die Kölner Spinxx- Kinderkritiker, die wie schon seit 10 Jahren wieder auf „spinxx.de – Onlinemagazin für junge Medienkritik“ über das Festival berichteten, hatten am zweiten Festivalwochenende ihre Kollegen aus anderen nordrhein-westfälischen Kinderredaktionen und einer Redaktion aus Berlin zum „8. Spinxx-Kritikergipfel“ zum Thema „Hey, ho, let's go! – Jugendkulturen und Film“ eingeladen. Dabei schauten sich die Jungkritiker zwischen 12 und 17 Jahren die verschiedenen Jugendkulturen der Filmgeschichte an und probierten in acht Workshops jugendkulturelle Praktiken wie Beatboxing, Graffiti spraysen, Djing, VJing selber aus: Highlight des Gipfels wie auch der Jugendreihe bildete der Film LOVE, PEACE UND BEATBOX mit anschließender Live-Performance eines Darstellers.